Prof. Dr. Alfred Toth

Spiralzahlige Darstellung genuiner Subzeichen

1. Genuine Subzeichenzahlen sind nach der Peirce-Bense-Semiotik solche der Form

$$S = (x.x)$$

mit $x \in (1, 2, 3)$,

d.h. für jedes S gibt es genau einen der drei folgenden identitiven Morphismen

$$S_1 = (1. \rightarrow .1) = \text{id}_1$$

$$S_2 = (2. \rightarrow .2) = \text{id}_2$$

$$S_3 = (3. \rightarrow .3) = \text{id}_3.$$

2. Die Frage ist allerdings, ob es sich hier wirklich um identitive Morphismen handelt, d.h. ob wirklich für jedes S gilt

$$(x.) \rightarrow (.x) = (.x) \rightarrow (x.).$$

Sollte dies nicht gelten, fällt nämlich, wie Rudolf Kaehr eindrücklich gezeigt hat, der Identitätssatz der Logik. Damit wäre die Semiotik aber nicht mehr monokontextural, da dann alle drei Grundgesetze des Denkens für sie nicht mehr gelten würden.

Im Rahmen seiner Diamantentheorie, welche die polykontexturale Entsprechung der mathematischen Kategorientheorie ist, hatte Kaehr (2011, S. 30) die drei fundamentalen Kategorien, auf der die Peirce-Bense-Semiotik basiert, wie folgt redefiniert.

diam – firstness : $A \mid a$

$$[a \mid A \mid a]$$

diam – secondness : $A \rightarrow B \mid c$

$$[A \mid a] \mid [a \mid A] \rightarrow [B \mid b] \mid [b \mid B] \mid [C \mid c] \mid [c \mid C], \text{ i.e.}$$

$$[a \mid A \mid a] \rightarrow [b \mid B \mid b] \mid [c \mid C \mid c].$$

diam – thirdness : $A \rightarrow C \mid b_1 \leftarrow b_2$

$$[A \mid a] \mid [a \mid A] \rightarrow [C \mid c] \mid [c \mid C] \mid [B \mid b] \mid [b \mid B]_1 \leftarrow [B \mid b] \mid [b \mid B]_2, \text{ i.e.}$$

Es muß also für jedes S zwischen A und a unterschieden werden, d.h. es gilt

$$(x.) \rightarrow (.x) \neq (.x) \rightarrow (x.).$$

Damit ergeben sich für die drei “genuinen” Subzeichen folgende Paare von spiralzähligen Darstellungen (vgl. zuletzt Toth 2019).

In Sonderheit gibt es dann keine zyklischen Relationen der allgemeinen Form

mehr. In anderen Worten: Die "genuinen" Subzeichen verhalten sich genau gleich wie die nicht-genuinen:

Literatur

Rudolf Kaehr, Diamond Calculus of Formation of Forms, www.vordenker.de
(Sommer Edition 2017) J. Paul (Ed.), URL:
http://www.vordenker.de/rk/rk_Diamond-Calculus-of-Formation-of-Forms_2011.pdf

Toth, Alfred, Spiralzahlige Relationen in der semiotischen Matrix. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2019

1.2.2019